Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges

Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und

Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 11 (1895)

Heft: 35

Rubrik: Submissions-Anzeiger

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Die Wafferversorgung Embrach murde letten Sonntag als gelungenes Wert eingeweiht.

Fragen.

NB. Unter diese Rubrik werden technische Auskunftsbegehren, Nachfragen nach Bezugaquellen etc. gratis aufgenommen; für Aufnahme von Fragen, die eigentlich in den Inseratenteil gehören (Verkaufs- und Kaufsgesuche etc.) wolle man 50 Cts. in Briefmarken einsenden.

492. Gin unbemittelter ftrebfamer Mann ift geneigt, behufs Musbeutung einer der großartigften Erfindungen fofort Beteiligung anzunehmen. Großartiges Benefiz ist sider. Ber bietet hand als stiller Anteilhaber? Offerten befordert die Expedition unter Rr. 492.

493. Ber liefert eiferne Gaffer, geeignet für Betrol-Trans.

port? Inhalt ca. 200 Liter. 494. Bie viele Pferdefrafte, die in Bafferfraften neu gewonnen worden sind, werden zur Zeit schon auf eleftr. Bege über-tragen und wie viele Bassertrafte werden zur Zeit neu gewonnen und wie viele zu gewinnen find jett definitiv in Aussicht genommen? (Alle in der Schweiz intl. Rheinfelben).

495. Ber liefert am billigsten ca. 12-15 Meter neues ober altes Teifen von 13 mm Dide und 15-20 mm Sohe für eine

Bauholzfraise?

496. Ber liefert die leiftungsfähigften Cementfteinpreffen,

fei es mit Sand. oder Rraftbetrieb?

497. Ber liefert billige Solsschrauben und Drahtstiften in verschiedenen Rummern, bei Abnahme von mehreren Centnern?

Ber liefert Felbstecher von gang außergewöhnlicher

Sehstärke, die einem großen Feinrohr wenigstens ebenbürtig sind?

499. Belche Firma liefert fogenannte Hakschauben, das heißt fuize Schrauben mit Gewind an beiden Enden, passend für Polzknöpfe und Holzrosetten aller Art?

500. Gibt es in der Schweiz einen Fabrifanten, welcher Maschinen zur Anfertigung von Segeltuchschuhen mit Ledersohlen anfertigt (Maschinen, welche die Sohlen mit dem Segeltuch automatisch nieten)? Abressen beliebe man an D. Schell, Schloffer und

Mechaniten, Luzern, einzuschieden um und D. Steten, Schlosset um Mechaniter, Luzern, einzuschieden.

501. Wer ist Lieferant von Holzschräubchen, ganze Länge 7 mm, mit tiefgehendem, bis an den Kopf geschnittenem Gewinde? (Linsentöpse). Jahresbedarf 10—15,000 Stück. Offerten nimmt entgegen die Elektrotechnische Fadrik von R. Trüb, Dübendorf.

502. Welche Gieferie liefert gutes Wessing auf einen patentierten kleineren Massentiel und zu welchem Preis?

Beldes Gefchaft hatte eine altere, transportable, noch brauchbare Schmiedeffe oder Felbichmiede, sowie einen mittleren draubstod billig zu verkaufen? Offerten mit Preisangabe an S .. Bildi, Spenglermeifter, Schafisheim (Margau).

504. Belche Fabrit oder Gifenhandlung liefert fleine Bolg-

ichräubchen mit verfentten Ovalköpfen?

505. Belde Firma in der Schweiz liefert Meffer für Fleisch. hadmaschinen unter Garantie?

506. Ber liefert Buchen., Efchen-, Ulmen- und Afagien-Laden von verschiedener Dide?

Antworten.

Muf Frage 467. Die Firma Caftor Egloff u Cie. in Nieder= Rohrborf (Margau) municht mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten.

Auf Frage 473. Bur zwedmäßigen Beheizung von Fabrit-jalen, Schulzimmern u. f. w. fann Ihnen der Regulier-Füllofen, Syltem Adermann, bestens empfohlen werden wegen feiner riefigen Leistungsfähigkeit bei gang geringem Brennmaterialverbrauch und wegen vieler andern Borginge. Sans Stidelberger, mech. Bertstätte,

Auf Fragen 473 und 479. Bafferalfinger Dfen. Svezialitäten für Schulräume und große Sale. Austunft durch M. D. Rudhaeberle in Bafel.

Auf Fragen 473, 479 und 485. Die Firma B. Wilb u. Sohn, Ofenfabrit in St. Gallen wünscht mit den Herren Frage-

stellern in Korrespondenz zu treten. Auf Frage 475. Bogenrohrstüde liefert nach Bunsch Traber, Metallwarenfabrit, Chur. Derselbe wünscht mit dem Fragesteller

Metallwarenfadru, ega...
in Berbindung zu treten.
Auf Frage **476.** Rofetten in jeder Größe und in jedem Metall liefert J. Traber, Zinfornamentenfadrif, Chur.
Auf Frage **476.** Rofetten in allen Größen aus Stahls und Uuf Frage 476. Rofetten in allen Größen aus Stahls und Gisenblech nach jeder belieb. Zeichnung erstellt M Gräfer-Schweizer, Kunftschlossere und Geländerfabrik, Rheinau (Zch.) Auf Frage 479. Die bei 473 von H. Stidelberger in Basel

erteilte Antwort gilt auch Ihren. Die bei Ers bei her Chlinderöfen für Schulstimmer mit und ohne Zug von Fr. 30 bis Fr. 140 (Garantie). Schmid, Ofenfabrit, Nüegsaufchachen (Rt. Bern).
Auf Frage **480.** Stellschrauben aus Stahl oder Eisen gebärtet siefest und Muster aber Leichnung die Kirma A. Genner in

hartet liefert nach Muster oder Zeichnung die Firma A. Genner in Richtersweil.

Muf Frage 482. Leim jum Aleben von Tuch, Leder, Papier

ic. auf Metall, Glas, Stein, Holz ic. und unföslich im Basser liesert die Elektrotechnische Fabrik von R. Trüb, Dübendorf (3ch.) Luf Frage **484.** Stabhöbel in allen möalichen Profilen sind in kinnelien Teile aufgleich bei M. Annan in Richtensmis

Auf Frage 484. Stabhöbel in allen möalichen Profilen find in fürzester Frist erhältlich bei A. Genner in Richtersweil.
Auf Frage 484. Wenden Sie sich an das Wertzeug-Spezialgeschäft E. Streckeisen in Steckborn, welches sämtliche Höbel tadel-

los prompt und billig liefert. Auf Frage 484. Alle Profile Stabhöbel für Schreiner u. f. w.,

san Frage 484. In Sobelbanke liefert die Holgenkertzeug-fabrit von F. J. Liebmann in Emmishofen (Thurgan). Auf Frage 484. Ich liefere sämtliche Stabhöbel nach jeder Profitzeichnung in Ia. Schweizer und Straßburger Façon und stehe mit Breifen gerne zu Dienften. Bwe. A. Rarcher, Bertzeuggefchaft, Zürich I.

Auf Frage 485. Als Zimmerofen mögen Ihnen die Regulier. Füllösen, System Adermann, in besserer Ausstattung, namentlich die mit Rachelmantel ober die mit bunt emailliertem Gugmantel versehenen angelegentlichst empfohlen sein. Hand Stickelberger, mech. Wertstätte, Basel.

Auf Frage 485. Ich liefere die besten Jimmerösen, gesetzt, unter Garantie, von Fr. 30 bis Fr. 140. J. Schmid, Osensabrit, Müegsauschachen (Kt. Bern).

Auf Frage 488. Für eine provisorische Sage foll man einen Horizontalgatter mahlen, weil er am leichteften zu erstellen ift und bei breitem Geleise und ichwerem Sagewagen tann man auch zwei Blätter einstellen. Gine Turbine braucht viel weniger Fundament und Stügen als ein Wasserrad und weniger Transmission, weil sie viel schneller läuft. Wenn alles gut montiert ift, ersordert ein einfacher, schnellsausender Gang 3—4 Pserdekraft, für jedes Blatt mehr /3 Pferdefraft. Gine Bauholzfraije mit großem Blatt und guter Leiftung braucht ebensoviel Kraft.

Auf Frage 488. Unterzeichneter hätte ein in gutem Zustande besindliches Basserrad zu verkaufen. G. Bollenweider, Grenchen. Auf Frage 490. 40 Minutenliter Zussuß erfordern ein Reservoir von 50 m³ und kann man bei 34 Meter Gefäll täglich 3 Stunden mit 2 Pferdefraft arbeiten. Je länger die Leitung, desto weitere Röhren muß ie haben, um den Gefällverlust durch Wasserradichte karnteningen und den Westerradichten in den Vähren michten der Aufgeber und den Vähren wieden der Vähren wieden der Vähren wieden der Vähren wieden der Vähren der Vä reibung in den Röhren möglichst herabzumindern und daher Röhrenweite von 15 cm. B. Auf Frage 491. Unterzeichneter liefert billigft Babeofen mit

Holzfeuerung, fehr vorteilhafte Einrichtung. Mit nur einer holz-auflage ein Bollbad. Buniche mit Fragefteller in Berbindung ju treten. Fr. Rehm, Spenglerei, Bubifon (3ch)

Submissions:Anzeiger.

Fortsetzung der Korreftion des Berichnerbaches beim Dorfe Berichis im Boranichlag von ca. Fr. 10,000. Plane, Bau-vorichriften und Borausmaße liegen auf der Gemeinderatstanzlei Ballenstadt zur Einsicht bereit. Berschloffene Offerten find mit der Aufschrift "Korrettion des Berschnerbaches, zu versehen und bis jum 30. November I. J. dafelbft einzureichen.

Strafgenbaute Oberbüren (St. Gallen). Erstellung einer Kommunitationsftraße in Burerwalb (Länge 310 Meter). Darauf Reflektierende wollen die Strafe besichtigen und ihre llebernahmsofferten verschloffen mit der Aufschrift "Stragenbaute Burerwald" bis Ende diefes Monats beim Gemeindeamt Dberburen eingeben.

Die Schulhausbaukommission in Schwanden hat die Schreinerarbeiten und die Parqueibodenlieserung zu vergeben. Borausmaße, Detailpläne und Uebernahmsbedingungen können bei Herrn Polizeivorsteher J. J. Luchsinger im Plattenau eingesehen werden. Uebernahmsofferten sind bis spätestens den 30. November fdriftlich und verschloffen herrn Major B. Blumer-Blumer im Thon, Schwanden, einzureichen.

Ideen-Ronfurreng. Die Gemeinde Binningen (Bafelland) eröffnet für die Erftellung eines neuen Schulhaufes eine Ideen. Konfurrenz unter Berabfolgung von 3 Prämien im Betrage von Fr. 200, Fr. 150 und Fr. 100. Bewerber haben ihre Plansfizzen nebst verschlossener Kostenberechnung bis 21. Dezember 1895 an die Gemeindekanzlei einzureichen, bei welcher bezügl. Situationsplan mit Bedingur gen eingesehen werden tann.

Rafereigebande. Die Rafereigefellichaft Biberen bei Murten eröffnet über die Arbeiten zum Neubau ihres Rafereigebaudes freie

Konfurren, in 2 Abteilungen:
a) für Maurer- und Gipferarbeiten;
b) für Zimmermanns-, Schreiner-, Dachdeder-, Spengler-, Schloffer- und Schmiede-Arbeiten.

Blan und Pflichtenheft liegen beim Brafidenten, Ryser in Gempenach, zur Ginsicht auf, woselbst auch schriftliche Eingaben bis und mit 80. November 1895 einzureichen sind.

Scheuerbaute. Beter Burger, Landwirt gu ben Scheuren in Murten hat sich entschloften, tunftiges Frühjahr eine neue Scheuer erstellen zu lassen und schreibt die Maurer- und Zimmermannsarbeiten zur freien Konkurrenz aus. Darauf Reslektierende sind gebeten, sich an obigen zu wenden, welcher nähere Auskunft erteilen wird. Anmeldungsfrist bis 30. Nov. 1895.

Jaloufien für ein Doppelwohnhaus. Offerten mit Breisangabe find zu richten an Jafob Lugi, Maurermeifter, Tögfeld. Winterthur.

Breisausichreibung. Die Ingenieurschule des eidg. Polytechnikums in Burich stellt von der mit ihr verbundenen "Culmann=

Stiftung" aus folgende Preisaufgabe zur Lösung

"Die Längsträger (Schwellenträger) der Eisenbahnbrüden, insbesondere deren Anschlüsse an die Querträger, sind einer sorgsfältigen statischen Untersuchung zu unterziehen. Dabei ist nicht nur auf die Kontinuität der Längsträger, sondern auch auf die Durchbiegung der Querträger und deren Widerstand gegen Berdrehung, sowie auf die Durchbiegung der Hauptträger Rücksicht u nehmen. Die verschiedenen Fattoren, welche die auftretenden au nehmen. Die verschiedenen Faktoren, welche die auftretenoen Momente und Kräfte beeinflussen, sind zunächst einzeln zu prüsen und an Hand einiger Zahlenbeispiele in ihrer Bebeutung zu werten. Als Belastungen sind biesenigen der schweizerischen Verschieden von Verschieden Verschieden von Verschieden Verschieden von Verschieden von Verschieden Verschieden von ordnung betreffend Berechnung und Brufung der eifernen Bruden vom 19. August 1892 anzunehmen.

"Sodann foll versucht werden, einfache Regeln oder Formeln zur angenäherten Berechnung diefer Ginfluffe abzuleiten. Zum Schlusse sind die in der Praxis üblichen Längsträgeranschlüsse

einer fritischen Betrachtung zu unterwerfen."

Bur Erteilung eines Hauptpreises im Betrage von wenigstens Fr. 500 und allfälliger Nebenpreise ist eine Summe von Fr. 1000 ausgesett.

Bur Preisbewerbung find alle gegenwärtigen und ehemaligen regelmäßigen Studierenden ber eibg. plhtednischen Schule zugelassen.

Die Bewerber haben ihre Arbeiten bis fpatestens ben 30. Juni 1896 dem Prafidenten des schweizerischen Schulrates in Zürich ein= zureichen, bezeichnet mit einem Motto oder einer Marte und be= gleitet von dem Namen und der Adreffe des Berfaffers in verfiegeltem Umschlage

Die nach den Statuten der "Culmann-Stiftung" zur Prüfung und Begutachtung der eingehenden Arbeiten bestellte Rommission

besteht aus: Professor Gerlich, Borstand ber Ingenieurschule des eibgenössischen Polytechnitums,

Oberingenieur Mofer in Burich und

Professor Ritter, Professor der Ingenieurschule des eidgenöffischen

Bolntechnifums.

Die Preisverteilung erfolgt nach dem Gutachten dieser Kom-mission auf den Borichlag der Lehrerkonferenz der Ingenieurschule durch den schweizerischen Schulrat.

Erstellung einer neuen Straße 2. Klasse von Elsan (3ch.) gegen Hulau, die nötigen Erdarbeiteu, Dolenanlagen, sowie Steinsbett und Bekiefung im Gesamtostenvoranschlag von ca. Fr. 2500. Pläne, Voranschlag zc. tönnen bei der Gemeindratskanzlei eingessehen werden und sind schriftliche Offerten bis 26. November verschlossen mit der Ausschläftigen mit der Ausschläftigen and den Gemeindrat eins zusenden.

Stallbaute. Die Genoffame Rothenthurm ift Billens, auf der Allmeind "Schooh" einen Schattstall zu erstellen Die daherige Zimmermannsarbeit wird in Atkord gegeben. Solide Uebernehmer mögen ihre Angebote bis den 25. November schriftlich an Franz Schuler, Genossenräsident, z. "Adler" in Rothenthurm eingeben, wo auch Plan und Pssichenheft eingesehen werden kann.

Zubereitung des Kiesmaterials und die Aufführung desfelben auf die verschiedenen Landstraßenwertsätze des Rantons gau für den Zeitraum vom 1. Januar 1896 bis 31. Dezbr, 1898, Die nähern Bedingungen fönnen bei den Kreis-Ingenieuren eingesehen werden, denen auch die bezüglichen Angebote nach aufgestelltem Formular bis Ende laufenden Wonats eingereicht werden müssen.

Rirchenbau Rorichach. Anläglich des Baues einer neuen Kirche sind auf dem Wege der freien Konkurrenz zu vergeben: 1. die Grab-, Maurer- und Berpuparbeiten,

2. die Steinhauerarbeiten in Granit und Sandftein,

3. die Bimmermannsarbeiten.

Plane, Bedingungen und Borausmaße siegen auf dem Bureau von herrn Aug, Hardegger, Architekt in St. Gallen, Gutenbergstr. 14, zur Einsicht auf. Berichsossen, mit der leberichrift "Kirchenbau versehene Offerten sind bis 1. Dezember 1895 an herrn Präsident Raufmann=Bayer in Rorschach abzugeben.

Bafferverforgung. Die Gemeinde Rifenbach bei Binterthur eröffnet freie Konturreng über :

1. Die Lieferung und Montierung von ca. 450 m Gußröhren von 120 mm Lichtweite;

2. das Deffnen und Budeden eines Grabens von gleicher Länge. Allfällige Uebernehmer werden eingeladen, schriftliche Ueber-nahmsofferten, entweder für das Ganze, jedoch für beide Arbeiten in getrennter Eingabe, oder nur für einen Teil, herrn Gemeindrat Mudolf Frei bis zum 25. November d. J. einzugeben, woselbst auch die bezüglichen Bedingungen zur Ginsicht offen liegen und allfällig weitere Austunft erteilt wird.

Schulbänke. Für das Schulhaus in Burgau (Flawyl) find 16 neue Splätige Schulbante benötigt. Erstellungsofferten einzu-

senden bis Ende Rovember ipateftens beim Gemeindschulpfleger in Flamyl, der auch nähere Austunft erteilt.

Rathol. Kirchenbau Buchs (St. Gallen). Grab, Maurer-, Steinhauer-, Cementer, Zimmer-, Schieferbeder., Spengler-, Schmied., Schloffer-, Glafer- und Schreinerarbeiten. Plane und Bauvorichriften tonnen bei herrn J. Brand, Apolheter in Buchs, einge-sehen werden. Berichlossene Pauschalangebote für alle obigen Arbeiten find bis am 8. Dezember an hochw. herrn Ed. Coneter, Raplan in Game, abzugeben.

Exposition nationale suisse, Genève 1896. Le Comité central met au concours, parmi les industriels ètablis en Suisse, la fourniture en lots distincts, de 300 uniformes de gardes et contrôleurs, de 200 bicornes, de 150 blouses et pantalons de travail et de 150 casquettes de travail. On peut se procurer des maintenant le programme du Concours à la Chancellerie de l'Exposition, 20 Chemin du Mail, à Genève. Les soumissions devront être déposées à la Chancellerie avant le Samedi 30 Novembre 1895.

- Division de l'industrie. Le Comité central met au concours la fourniture et la pose des vélums du Bâtiment de l'industrie. On peut se procurer le programme et les plans du concours. ainsi que tous autres renseignements utiles auprès de Monsieur F. de Morsier, Architecte spécial de la Division, No. 5 rue Petitot, à Genève. Les soumissions devront être déposées avant le Samedi 30 Novembre 1895 à la Chancellerie de l'Exposition nationale, 20 Chemin du Mail, à Genève.

Kranken: und Absonderungshaus. Die Krankenstube von Konolsingen in Groß-Höchstetten schreibt die Erstellung eines neuen Krankenhauses nebst Absonderungshaus obenher dem Dorfe Groß-Höchstetten zur öffentlichen Konkurrenz aus. Pläne und Boranschläge nebst Bedingnisheft liegen beim Unterzeichneten auf. Eingaben für den ganzen Bau oder einzelne Abteilungen desselben (Erd», Maurer», Jimmer, Dachdeder», Spengler«, Schreiner«, Schlössers, Gipfer» und Hafnerarbeit) sind dis und mit 31. Dez. 1895 Kürlnrech Rischmann, Paräsdent einzurreichen 1895 Fürsprech Bühlmann, Brafident einzureichen.

Strafgenbau. Die Gemeinde Oberegg (Appenzell J.Rh.) ift willens, die Stragenbaute Saggen-Landmark, 12 Fuß breit, in Atford vergeben zu saffen. Plan, Kostenberechnung, samt Baubeschrieb können auf ber Bezirtstanzlei eingesehen werden. Alfjällige llebernehmer dieser Straßenbaute können ihre Anmeldungen samt beigelegter Uebernahmsofferte bis zum 30. November 1895 bei Hrn. Hauptmann Seb. Breu, Egg in Oberegg einreichen.

Stellenausschreibungen.

In der neu gebildeten 2. Abteilung des findtischen Bauwesens Zürichs sind die Stellen: 1. eines Setretars, 2. eines Strafgenverwalters zu besetzen. Bom Setretar wird juristische, von dem Stragenverwalter technische Bildung verlangt. Die Befoldung wird je nach den Leiftungen und dem Dienstalter bemeffen, die des Getres tärs zwischen Fr. 3600 und Fr. 4800, die des Straßenverwalters zw schen Fr. 4500 und Fr. 7000 jährlich. Auskunft über die Obliegenheiten erteilt Herr Stadtrat Schneider, Boistand der bürgers lichen Berwaltung, Felbeggftraße 60. Unmelbungen find diefem bis jum fo. Rovember 1895 ichriftlich, unter Beifügung vorhandener Ausweise über Berufsbildung und bisherige Thatigfeit einzureichen.

In der neu gebildeten 2. Abteilung des Bauweiens der Stadt Jürch ift die Stelle eines **Ingenieurs der Trambahwerwaltung** zu besetzen. Es wird technische Vidung verlangt. Die Bestodung beträgt je nach den Leistungen und dem Dienstalter Fr. 45CO—7000 jährlich. Auskunft über die Obliegenheiten erteilt Herr Stadtrat Schneider, Borstand der bürgerlichen Verwaltung, Feldeggertrebe 60. Ausgehrens über dies bei Vollegen betwaltung, Feldeggertrebe 60. Unmeldungen find diesem bis jum 31. Dezember 1895 idriftlich unter Beifügung vorhandener Ausweise über Berufsbildung und bisherige Thatigfeit einzureichen.

III. sehweiz. Handwerkerzeitung Zürich I. (Metropol)

NB. Alle Correspondenzen an unser Blatt bitten wir wie obenstehend zu adressieren!

Water the state of the

Winter-Preisreduktion Spezialitäten in Wollen- und Baumwollstoffen einfachster Spezialitäten in Wollen- und

und feinster Gewebe zu herabgesetzten Preisen. Bedruckte Woll- und Waschstoffe, per Meter Fr. —.75—2.95
Buxkin-Stoffe für Herren- und Knabenkleider , 1.90—7.85
Bedruckte Woll- und Waschstoffe, per Meter sowie Restbestände, enthaltend 2—12 Meter, sehr billig.

Reichhaltige Muster-Auswahlen aller Frauen- und Herrenstoffe, Baumwollstoffe auf Wunsch umgehends franko ins Haus.

Oettinger & Co., Centralhof, Zürich.